

a)
 Inhalte des
 Moduls:

M11.1MA3 Theoretische Grundlagen III - Ökologie - Vorlesung

Der anspruchsvolle Gebäudeentwurf gehört zu den herausragenden Tätigkeiten qualifizierter ArchitektInnen - umfassende Kenntnisse über organisatorische Grundlagen und Handlungs-Abstraktionen dieses kreativen Prozesses sind für die Tätigkeit im Bereich des Entwerfens von essenzieller Bedeutung.

Die Vorlesungsreihe hat entwurfstheoretische Themen zum Gegenstand. In vergleichenden formtypologischen Betrachtungen werden die wesentlichen ästhetischen Grunddimensionen, die die bestimmenden Einflüssebenen der architektonischen Formentwicklung bilden, dargestellt.

Neben Methoden der Formbildung werden auch Methoden der Organisation einzelner Arbeitsschritte im Hinblick auf ein verdichtetes architektonisches Konzept behandelt.

Aufeinander abgestimmte Vorlesungen und eine Übung - die Vorlesungen dienen als Einführung und Überblick - die Übung als darauf bezogenes Anwendungsbeispiel.

Im Kontext des Studienverlaufs ist für Studenten eine Beschäftigung mit diesem Themenbereich im Zusammenhang mit den Projektwerkstätten Masterhaus I-III wesentlich. Im weiteren Studienverlauf dient dieses Modul als Basis für die Bearbeitung der Master-Thesis.

M11.2MA3 Innenraumplanung - Vorlesung und Seminar mit Präsentation

In der Veranstaltungsreihe werden Grundlagen in Bezug auf Raumwirkungen und deren Beeinflussungsmöglichkeiten gelegt. Es wird ferner das Verständnis für Interaktion von Innen- zu Außenräumen vermittelt. Es werden konstruktive Grundlagen zu Ausbauelementen wie Innentreppen, Innentüren, leichten Trennwänden, abgehängten Decken, Doppelböden und Möbelbau gelegt. Es werden Kenntnisse zu Eigenschaften von Ausbaumaterialien vermittelt und einschlägige Hersteller und Marken von Ausbaubauobjekten behandelt. Es wird die Notwendigkeit innenarchitektonischer Konzeptplanungen zur Entwicklung von Material- und Farbkonzepten vermittelt sowie eine schlüssige Einbindung von Sanitäröbekten, Leuchten und Objektmöbeln in diese Planungen. Die Darstellungsmöglichkeiten in den für die Innenraumplanung typischen kleinen Maßstäben (1 :50 - 1 : 1) werden an Hand von Beispielen aus der Praxis vermittelt. Im Zusammenhang mit der Themenstellung der Projektwerkstatt III wird zu einem innenräumlich relevanten Entwurfsbereich ein Farb- und Materialkonzept in Verbindung mit einschlägigen Konstruktionsdetails von einigen der behandelten Bauteile wie Innentreppen, Innentüren, leichten Trennwänden, Hohlraumböden und Einbaumöbeln angefertigt. Diese Arbeit wird mit Vorschlägen zu qualitativ hochwertigen Objekten marktrelevanter Hersteller aus den beschriebenen Kategorien ergänzt.

M11.3MA3 Bauwerksanalyse - Seminar mit Präsentation

In der Veranstaltungsreihe werden vorbildliche Beispiele aus der aktuellen Architekturdiskussion behandelt. Die Schwerpunkte liegen dabei auf besonderen Aspekten der Baukonstruktion, des Tragwerks und der Gebäudetechnik. Neben der hauptsächlichen Beschäftigung mit verschiedenen Typologien basierend auf Gebäudeorganisationen, Tragstrukturen, Detailausbildungen und der Abhängigkeit von Energieeinsatz und gebäudetechnischer Ausstattung sollen Sonderlösungen aus dem gesamten Spektrum des Bauens und seiner angrenzenden Disziplinen kennen gelernt werden um aktuelle und zukünftige Entwicklungen im technischen, kulturellen und gesellschaftlichen Zusammenhang einordnen zu können.

Von den Studierenden wird eine Gebäudeanalyse als Semesterarbeit angefertigt und vorgetragen. Die Analysen sollen das gesamte Spannungsfeld der architektonischen Entscheidungen von großmaßstäblichen Überlegungen bis hin zu dem ausgeführten Detail aufzeigen. Die ausgewählten Gebäude sind realisiert und müssen vor Ort besichtigt und analysiert werden. Planunterlagen und weitere Informationen müssen von den planenden Architekten und Ingenieuren eingeholt werden.

Durch die öffentliche Präsentation der Bauwerksanalysen wird eine Plattform zum gemeinsamen Informationsaustausch und der Diskussion über aktuelle Fragen der Typologie, Gestaltung, Funktion, Konstruktion, Energieeffizienz sowie deren Beurteilung im fachlichen und gesellschaftlichen Kontext geschaffen.

<p>b) Qualifikationsziele des Moduls:</p>	<p>M11.1MA3 Theoretische Grundlagen III - Ökologie Die Studierenden werden in die Lage versetzt auf der Grundlage eines methodischen Repertoires den Prozess eines komplexen Gebäudeentwurfs autonom zu gestalten, die organisatorischen Qualitäten eines Entwurfsprozesses autonom zu beurteilen und Sicherheiten in diesen ergebnisoffenen Prozessen zu gewinnen. Insbesondere wird das Verständnis kreativer Prozesse geschult. Der Student erhält Kenntnisse über typische Muster des mehrschichtigen organisatorischen Aufbaus eines Entwurfsprozesses, deren innerer psychologischer Verflechtung und dessen Verflechtung mit den äußeren Anforderungen des Planungsfortschritts. Er erlernt dabei diese Prozess-Ebenen im Überblick zu erfassen und daraus eine ganzheitliche Planungshaltung zu entwickeln. Durch die Teilnahme an teilweise in Englisch gehaltenen Vorlesungen wird für die Studierenden eine Erweiterung ihrer Fremdsprachenkompetenz erzielt.</p> <p>M11.2MA3 Innenraumplanung Die Erarbeitung eines innenräumlichen Gesamtkonzeptes in Ergänzung zur Entwurfsplanung in den einschlägigen Maßstäben vermittelt die Erfahrung eines ganzheitlichen Entwurfsansatzes. Dabei werden Einblicke in die praxisüblichen Entscheidungsprozesse zu Farben Formen und Innenraumobjekten bzw. deren Herstellern vermittelt.</p> <p>M11.3MA3 Bauwerksanalyse - Seminar mit Präsentation Die Erarbeitung einer Gebäudeanalyse ergänzt die Wissensvermittlung mit einem eigenen Beitrag, der die Fähigkeiten zur Auswahl, Analyse und Darstellung und Bewertung von Architektur mit seinen vielfältigen Aspekten trainiert. Durch die Form der Gruppenarbeit werden Schlüsselqualifikationen wie Arbeitsorganisation und Diskussionskultur erworben. Die Vorstellung der Ergebnisse vor der Gesamtgruppe schult den Umgang mit aktuellen Präsentations- und Vortragstechniken und bereitet auf die Präsentation der anschließenden Masterarbeit und Projektpräsentationen in der Berufspraxis vor.</p>
<p>c) Einordnung</p>	<p>Master Architektur 3. Fachsemester</p>
<p>d) Lehrformen</p>	<p>M11.1MA3 Theoretische Grundlagen III - Ökologie - Vorlesung M11.2MA3 Innenraumplanung - Vorlesung und Seminar und Präsentation M11.3MA3 Bauwerksanalyse - Seminar mit Präsentation</p>
<p>e) Voraussetzungen für die Teilnahme:</p>	<p>Die Vorbereitung für die Teilnahme am Modul ist für die Studierenden möglich durch Studium ökologischer, typologischer, historischer und monografischer Literatur zum Thema, durch Internetrecherchen, sowie den Besuch von Fachvorträgen / -ausstellungen.</p>
<p>f) Verwendbarkeit des Moduls:</p>	<p>Das Modul ist verwendbar im Zusammenhang mit den Projektwerkstätten, und als Vorbereitung auf die Masterthesis. Im weiteren Kontext ist es verwendbar in Verbindung mit Städtebau, Bau- und Planungs-Management, und im Bereich des Fachjournalismus sowie der Kunst- und Baugeschichte.</p>
<p>g) Leistungspunkte und Noten:</p>	<p>M11.1MA3 Theoretische Grundlagen III - Ökologie Studienleistungen in Form einer Übung oder Prüfung M11.2MA3 Innenraumplanung Studienleistungen in Form einer Übung M11.3MA3 Bauwerksanalyse Seminar mit Präsentation und Prüfung</p>
<p>h) Häufigkeit des Angebotes und Dauer des Moduls:</p>	<p>1 Semester i.d.R. im 3. Studiensemester jeweils im Wintersemester</p>
<p>i) Arbeitsaufwand</p>	<p>150 Stunden Gesamtstudieraufwand 6 CP davon: 84 Präsenzstunden 66 Eigenstudium</p> <p>davon in Teilmodulen:</p> <p>M11.1MA3 Theoretische Grundlagen III - Vorlesung 1,5 CP 37 Stunden Gesamtstudierumfang davon: 21 Präsenzstunden 4 Stunden Vor- und Nachbereitung 12 Stunden Selbststudium / Literaturstudium</p>

	<p>M11.2MA3 Innenraumplanung - Vorlesung und Seminar 1,5 CP 37 Stunden Gesamtstudierumfang, davon: 21 Präsenzstunden, 4 Stunden Vor- und Nachbereitung. 12 Stunden Selbststudium / Literaturstudium</p> <p>M11.3MA3 Bauwerksanalyse - Seminar mit Präsentation 3 CP 76 Stunden Gesamtstudierumfang, davon: 42 Präsenzstunden 24 Stunden Selbststudium / Vorbereitung Präsentation / Ortsbesichtigung 6 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung</p> <p><u>Erwartet wird die kontinuierliche Teilnahme an den Vorlesungsveranstaltungen sowie eigenständiges Literaturstudium.</u></p>
k) Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Engel, Heino Methodik der Architektur-Planung Bauwerk Verlag, 2003 - Rittel, Horst W. J. Planen, Entwerfen, Design: ausgewählte Schriften zu Theorie und Methodik, Kohlhammer, Stuttgart 1992 - Bauwerk, Tragwerk, Tragstruktur; Büttner/Hampe - Skripte, sowie Angaben zu weiterer Literatur in den Lehrveranstaltungen
l) sonstige Hinweise	keine